



Copyright Hart Schaffner & Marx

Slotte Kleidung für junge Männer!

Tragt korrekte Kleidung — moderne Kleidung, junger Mann.

Es ist das Rechte für Euch. Nehmt das Beste!

Gute Kleidung ist stets der Schlüssel zum Erfolg.

Erinnert Euch an Eure erfolgreichen Freunde und Ihr werdet finden daß sie sich gut kleiden.

Wir geben unserer Kundschaft von jungen Herren stets besondere Aufmerksamkeit, und sparen keine Mühe, sie zu versorgen mit

... ganz rechter Kleidung ...

Wir haben neue Anzug-Modelle für den Herbst, angefertigt aus Wolle von flotten Mustern und Farben — besonders passend für junge Männer.

Jede Modeeigenheit im Schnitt ist bis zur Grenze des guten Geschmacks ausgearbeitet.

\$10.00 \$12.50 \$15.00 bis \$25

WOOLSTENHOLM & STERNE

THE HOME OF GOOD CLOTHES

Einige der Gründe, weshalb wir die Wahl des ganzen demokratischen Staatstickets befürworten.

Zwei Bilder.

Bild No. 1. — Vor zwei Wochen fallierte eine Bank in Wisconsin, und die Depositoren verloren alle ihr Geld und drei Leute verloren das Leben. Zwei davon starben an gebrochenem Herzen, wegen ihrer Verluste. Einer beging Selbstmord.

Bild No. 2. — Vor zwei Wochen fallierte eine große Bank in Oklahoma. Innerhalb zwei Wochen wurde jeder Depositor in Voll bezahlt, aus dem Fond den das Oklahoma Bankgarantiegesetz gründete, und nicht einen Cent werth Trübel gab es in der Stadt als die Bank fallierte.

Bundesgericht mag dies Gesetz möglicherweise für die endgültige Entscheidung an unser Staatsobergericht überweisen.

Der Oregon Plan.

Was ist das? Es ist ein Gesetz, von der Oregon-Legislatur adoptirt, welches den Bürgern des Staates ermöglicht ihre Vereinen, Staaten Senatoren direkt zu wählen, oder so direkt wie das möglich ist. Es schreibt vor daß legislative Kandidaten bestimmte Versprechungen machen müssen vor der Wahl. Jeder legislative Kandidat muß dem Volk sagen ob er seine legislative Stimme zugunsten des Kandidaten für Vereinigte Staaten Senator abgeben wird, der die größte Anzahl von Stimmen an der Wahlurne erhält oder ob er nicht thun wird. Dies giebt dem Volk eine Gelegenheit, den Ver. Staaten Senator selbst so gut wie direkt zu wählen.

Es giebt nur einen Weg es zu thun, und der ist, Oberrichter zu erwählen die dem Prinzip des Oregon-Planes freundlich sind. Das republikanische Staatskomitee wird verhindern das neue Gesetz zu tödten, und die republikanische Kandidaten für Oberrichter sind mit ihnen gleichgerichtet.

Die demokratischen Kandidaten sind für den Oregon-Plan, und wenn das Volk von Grand Island dies Gesetz in Kraft sehen will sollte es sich rühren nächsten Dienstag, und Oberrichter erwählen die das Gesetz nicht tödten werden.

Gefahr.

Vor fünf Jahren, auf Anordnung der Eisenbahnen und vieler „Sonder-Interessen“, nahm die Nebraska-Legislatur dem Volk das Recht, ihre eigenen Precinct-Assessoren zu erwählen. Dies geschah nach der Theorie der Eisenbahn-Anwälte, daß dem Volk, und besonders den Farmern, nicht zu trauen war bei der Wahl von Lokal-Assessoren die die Farmen so hoch einzuschätzen hatten wie die Eisenbahnen es wünschten.

Nicht giebt seine eigenen Lokal-Assessoren zu erwählen. Ihr habt zwischen Beiden die Auswahl, Stimmgabe! Wenn Ihr helfen wollt, dem Gesetz den Todesstoß zu geben das Euch erlaubt, mitzureden bei der Wahl derer die Euer Eigentum abschätzen werden, wißt Ihr wie es zu thun ist. Wollt Ihr jedoch das gute Gesetz haben, wißt Ihr ebenfalls, was zu thun.

Opium und Chinesen.

Eine unerwartete Wirkung übte das neue Tarifgesetz insofern aus, daß die Zahl der asiatischen Einwanderer in Häfen der Pazifikküste in merklicher Weise abgenommen ist, ungeachtet, wie man annimmt, infolge des Verbotes der Opiumeinfuhr. Wie aus San Francisco gemeldet wird, droht dem dortigen Chinesenviertel zum ersten Mal eine Opiumnot, so wohl infolge des neuen Bundesgesetzes als auch infolge der Wachsamkeit der staatlichen Behörden. Das gegen die Einfuhr von Opium in roher Form, wie es zum Opiumrauchen verhandelt wird, gerichtete Verbot hat den Preis des Artikels von \$16 für das halbe Pfund bereits bis auf \$40 hinaufgetrieben. Und die Wachsamkeit der Staatsbehörde, welche über die Verkäufe der Droguen von Opium genaue Aufsicht führt und Verletzung der bezüglichen Staatgesetze mit schwerer Strafe belegt, hat es nahezu unmöglich gemacht, Opium, Morphinum oder Cocain außer auf ärztliche Verordnung zu erhalten. Die Folge davon ist, daß sich die Zahl der Chinesen an der Pazifikküste zu verringern beginnt. Denn die Einwanderung, soweit sie überhaupt gestattet ist, läßt nach, auch gehen die chinesischen Seeleute und Fischer, welche in jedem Jahre mit den nach Alaska bestimmten Booten nach dem Norden gehen, zumeist nicht mehr nach den Pazifikhäfen zurück, sondern sie wenden sich nach Hawaii oder treten die Heimreise nach China an, wo es weniger schwer für sie ist, den Hang für den Opiumgenuß befriedigen zu können.

Eine Abordnung des Pariser Munizipalrathes, die zum Besuch in Prag weilte, soll von den Tschechen mit den Ausrufen: „Hoch Frankreich — Nieder mit Deutschland!“ begrüßt worden sein. Ist böhmisches Dickschädel ganz verbohrt? Oder ist es Thatfache, daß sich die Begriffe bei jenen am meisten verwirren, welche die wenigsten haben?

Aufent an die Deutschen in Hall County.

Mit dieser Auflage des Anzeigers zieht die Campaigne ihren Ende entgegen. Was haben wir in den letzten Wochen über den Lebenslauf der Kandidaten nicht alles gehört? Eins aber steht fest, nämlich daß Louis Schmidt aus diesem Kampf ohne Bekleidung hervorkommt. In den Nummern, all die schlechten Witz auf die Verläumdungen welche von Parteimännern auf seinen Buckel gehäuft worden sind, haben ihn nicht gerührt. Er ist derselbe einfache, freundliche und ehrliche Louis Schmidt wie immer.

den Jahren der Betrag nur \$500 bis \$700 Dollar war. Und wenn sich jemand bemühen möchte diese Rechnungen nachzusehen, würde er entdecken daß Manches von hiesigen Geschäftsblütern vortheilhafter bezogen werden konnte. Es muß ja ein besonderer Grund vorliegen, daß er so eigenmächtig und ohne Zustimmung des Komitees von einer gewissen Firma Alles besetzte ohne an demwärts Preise zu erlangen. Allerdings bemerkte Böll daß der Board die Rechnungen erlaubt hätte, doch wenn die Rechnungen vorliegen und die Sachen theilweise verbraucht sind, mögen verschiedene von den Supervisoren nicht widerstehen, natürlich war ich der Sündenbock, wenn ich opponirte. Als der Clerk mit Beginn dieses Jahres sein Gehalt einreichte für einen Deputy mit \$1,000 Gehalt, hat der Gesamt-Board mit dem County Attorney einstimmig erklärt, daß der Mann welchen er vorgeschlagen hatte, nicht fähig sei, die Bücher und Akten in gutem sicheren Zustand zu führen, aber trotzdem hielt Herr Böll denselben noch bis vor Kurzem; und wer ein Stück Fleißarbeit sehen will, mag nach dem County Treas. Theo. Böhm gehen und die vom Clerk eben ausgefertigte überfällige Steuerliste nachsehen. Noch wäre Vieles zu erwähnen, aber ich will mich kurz fassen.

Grand Island in früheren Tagen.

(Allen Jahrgängen des „Anzeigers“ entnommen.)

- Vor zwanzig Jahren. Die Gattin von Bernhard Ewoldt besuchte ihn mit einem gebundenen Zwillingspaar, einem Knaben und einem Mädchen.
- Vor fünfzehn Jahren. Das neue elektrische Licht wird bald sein Erscheinen machen.
- Vor zehn Jahren. Am Montag Montag kamen etwa 2,200 Rekruten hier durch, auf dem Wege nach den Philippinen.
- Bei Serman Sehnke jr. und Frau langte neulich ein gesundes Mädel an.
- Wm. Stolley jr. und sein Bruder Richard sind in Wohnung auf der Jaod.
- Henry Sievers jr. wurde in tiefste Trauer versetzt durch das Hinscheiden seiner jungen Gattin. Frau Sievers war erst 26 Jahre alt, und hinterläßt außer dem Gatten eine kleine Tochter.
- Böll und Dunkel haben versucht zu antworten. Endlich haben County Clerk Böll und Sheriff Dunkel von sich hören lassen und stark verurtheilt die gemachten Anschuldigungen zu erwidern. Beide haben sehr gefehlt die Steuerzahler zu überzeugen, daß diese beiden Beamten ihren Posten treu und pflichtgemäß ausfüllen. Das Schreiben von Hrn. Böll ist etwas eigenthümlich und fast lächerlich, die schlechte Sprachbildung und die großen Fehler nicht zu erwähnen. Er schwatzt von „Anöttern“ und „Egotismus“ ich habe diese Ausdrücke nicht im Conversations-Vexikon finden können. Er attackirt nur meine Persönlichkeit und ist im höchsten Grade empört, daß ich sein Thun und Treiben kritisirte und nicht zu Allem ja sagte. Im letzten Jahre wurden von einer Firma in Omaha allein \$2,269.53 für Drucker- und Office-Gebrauch gekauft, wo in vorhergehenden

Prämien!

Wir haben soeben folgende neue Bücher erhalten. Dieselben enthalten ausgeführt gute und interessante Lektüre, passend für jeden Familienkreis. Jeder Leser der \$2.00 auf ein Jahr im Voraus bezahlt, und Jeder der uns einen neuen Lesenzug führt, erhält drei (3) dieser Bücher gratis. Auswärtige wollen bitte 5 Cents für Porto belegen.

Kalender für 1910!

Folgende neue Kalender sind soeben eingetroffen. Holt Euch einen, ehe sie vergriffen sind.

- Herold Kalender, 25c
- Deutscher Kaiserkalender . . . 20c
- Lahrer Sinkende Vöte, 20c
- der große 35c
- Fritz Reuter Kalender 35c
- Oberburger Volkskalender . . 20c
- Regenburger Marienkalender, . 20c
- Sächsischer Volkskalender, . . 30c
- Der gemittliche Schlächter, . 20c
- Schwabenkalender, 20c